

Datenschutzerklärung

Einwilligung, Erläuterungen und allgemeine Information

Angaben zur Person:

Vorname Nachname
Geboren am Gemeinschaft

A. Einwilligung zur Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung

Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von Informationen zu Ihrer Person beruht auf Ihrer Einwilligung. Dies gilt insbesondere auch für die besonders sensiblen Daten zum Gesundheitszustand.

Diese Einwilligung ist freiwillig. Sie kann jederzeit, ganz oder in Teilen, gegenüber dem Vereinsvorstand widerrufen werden.

Im Falle eines Widerrufs der Einwilligung in Verarbeitungen nach folgender Ziffer 1. können Hilfsgesuche evtl. nicht oder nicht mehr zügig erbracht werden.

Die Erläuterungen zur Einwilligung (Abschnitt B) und die allgemeinen Informationen zum Datenschutz (Abschnitt C) habe ich zur Kenntnis genommen.

Mit dem Beitritt in die lokale Gemeinschaft werde ich gleichzeitig Mitglied im SOLIDAGO Bundesverband für Gesundheit e.V.

Die Einwilligung gilt für beide Vereine, die lokale Gemeinschaft und den SOLIDAGO Bundesverband für Gesundheit.

Einwilligungspflichtige personenbezogene Daten werden ausschließlich zu folgenden Zwecken erhoben, verarbeitet und genutzt:

1. Zweck: Sach- und satzungsgemäße Entscheidungen über Hilfeleistungen

Die folgenden personenbezogenen Informationen werden vom SOLIDAGO Bundesverband für Gesundheit und den lokalen Gemeinschaften sowie von Auftragsdatenverarbeitern gem. § 11 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), die hier bekannt gegeben werden: Iris Lamers im Steuerbüro Ina Weidenmüller, Solingen erhoben, um sach- und satzungsgerecht über Hilfeleistungen entscheiden zu können. Die Erhebung und Nutzung dieser Informationen erfolgt ausschließlich durch den Treuhänder- und Kassenwartekreis, jeweils nur im notwendigen Umfang.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Angaben zu personenbezogenen, gesundheitlichen Informationen in einem Hilfesuch zwingend notwendig sind, um dieses sach- und satzungsgemäß zu bearbeiten.

Hilfesuche mit Angaben über personenbezogene Informationen auch zur gesundheitlichen Situation werden ohne Ausnahme nur durch den Treuhänderkreis erhoben. Sie werden nur mit schriftlicher Einwilligung in jedem Einzelfall soweit notwendig an Dritte weitergeleitet. Dies gilt auch für die Information der lokalen Gemeinschaft.



Ich bestätige, die Erläuterungen zur Einwilligung zur Kenntnis genommen zu haben und erlaube dem lokalen und dem Bundes-Treuhänderkreis folgende Daten zum vorgenannten Zweck zu erheben:

- Angaben zum Krankheitsverlauf
- Angaben zur Diagnose und zu Therapien, soweit diese das konkrete Hilfesuch betreffen
- Angabe zu den Kosten bzw. Kostenvoranschlägen der Diagnosen und Therapien
- Angabe zu den Therapeut:innen
- Angaben zur Eigenbeteiligung, falls der Antrag über den Leistungsumfang der gesetzlichen Krankenkassen hinausgeht
- Name der Patient:innen

Die Erhebung dieser personenbezogenen Daten beruht auf dieser Einwilligung. Diese Einwilligung ist freiwillig. Dies gilt insbesondere auch für die besonders sensiblen Daten zum Gesundheitszustand. Diese Einwilligung ist zur Bearbeitung von Hilfesuchen im Krankheitsfall erforderlich.

2. Zweck: Veröffentlichungen von Kontaktinformation im Internet oder in der Presse

Die folgenden personenbezogenen Daten sollen erhoben werden, um die Öffentlichkeit über SOLIDAGO, seine Funktionsträger:innen und Kontaktmöglichkeiten im Internet oder in der Presse zu informieren.

Ich bestätige, die Erläuterungen zur Einwilligung zur Kenntnis genommen und zu haben und erlaube dem SOLIDAGO Bundesverband folgende Daten zum vorgenannten Zweck zu veröffentlichen, wenn ich eine der Funktionen im Verein übernehme (bitte ankreuzen):

Vor und Zuname, Funktion bei SOLIDAGO

in meiner Rolle als Ansprechpartner:in meiner lokalen Gemeinschaft

in meiner Rolle als gewählte:r Funktionsträger:in des SOLIDAGO Bundesverbandes

Fotografien

in meiner Rolle als gewählte:r Funktionsträger:in des SOLIDAGO Bundesverbandes

Die Erhebung und Veröffentlichung dieser personenbezogenen Daten beruht auf dieser freiwilligen Einwilligung.

Die vorstehenden Bestimmungen habe ich gelesen und willige in die hier beschriebenen Datenverarbeitungsvorgänge ein.

Über meine Betroffenenrechte wurde ich belehrt. Ich habe ein jederzeitiges Widerrufsrecht meiner Einwilligung. Ich habe ein jederzeitiges Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde sowie bei dem internen Datenschutzbeauftragten von SOLIDAGO. Alle Kontakte sind über www.solidago-bund.de erreichbar.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Mitglied

B. Erläuterungen zur Einwilligung

Zu 2. Veröffentlichung von Kontaktinformation im Internet oder in der Presse

Der Vorstand weist darauf hin, dass angemessene technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Datenschutzes getroffen wurden. Dennoch kann bei einer Veröffentlichung von personenbezogenen Daten im Internet ein umfassender Datenschutz nicht garantiert werden.

Trotz aller Maßnahmen zur Gewährung des Datenschutzes sind diese Daten auch in Staaten abrufbar, die keine der Bundesrepublik Deutschland vergleichbaren Datenschutzbestimmungen kennen.

Es ist nicht sicher, dass die inhaltliche Richtigkeit der veröffentlichten Daten fortbesteht und die Daten nicht verändert werden können.

C. Allgemeine Informationen zur Datenverarbeitung

Vereinsverwaltung

Die folgenden personenbezogenen Informationen werden vom Verein auf Basis der Vereinssatzung und der gesetzlichen Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) erhoben, um die Mitgliedschaft zu verwalten, den Informationsfluss innerhalb und zwischen den Gemeinschaften zu ermöglichen sowie Beiträge, Solidarbeiträge wie Verwaltungsbeiträge zu bemessen, zu erheben und zu bescheinigen. Eine gesonderte Einwilligung ist hierzu nicht erforderlich, da die Daten gemäß § 28 Abs. 1 Nr. 1 BDSG für das geregelte Funktionieren des Vereins unbedingt erforderlich sind:

- Name • Anschrift • Telefonnummern • E-Mailadresse • Geburtsdatum • Geschlecht
- Beruf und Anstellungsstatus • Bankverbindung
- Beginn der Mitgliedschaft • Höhe des Solidarbeitrags (wird jährlich aktualisiert)
- Art der Mitgliedschaft • Status der Absicherung (voll / zusätzlich abgesichert)
- Name der bisherigen bzw. bestehenden Versicherung

Jedem Vereinsmitglied wird eine Mitgliedsnummer zugeordnet. Den Funktionsträger:innen wird die entsprechende Funktion zugeordnet (Vorstand, Kassenwart.in, Treuhänder.in, Ansprechpartner.in). Die erhobenen Daten werden im vereinseigenen EDV-System durch ein Steuerbüro im Auftrag des Bundesverbandes verarbeitet. Die personenbezogenen Daten werden dabei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt. Das Datenschutzkonzept kann bei der Geschäftsstelle oder bei jedem Vorstandsmitglied eingesehen werden.

Kommunikationsfluss im Verein

Für den Vereinszweck förderlich sind Kontaktinformationen wie weitere Telefon- oder Faxnummer, sowie Name und Kontaktinformation der Paten. Diese werden ohne gesonderte Einwilligung erhoben, sofern keine Anhaltspunkte bestehen, dass die betroffene Person ein schutzwürdiges Interesse geltend macht, das der Verarbeitung entgegensteht. Informationen über Nichtmitglieder werden vom Verein nur erhoben und verarbeitet, wenn sie zur Förderung des Vereinszweckes nützlich sind (z.B. Name und Kontaktinformation von Interessent:innen, Veranstaltungsteilnehmenden).

Solidarhilfen werden von d. Kassenwart.in verbucht und einer Ausgabenkategorie zugeordnet. Dabei wird Sorge getragen, dass die zugrundeliegende Diagnose nicht im EDV-System erfasst wird.

Rechnungen und sonstige Belege

Hilfeleistungen werden in der Regel auf der Basis von Rechnungen durch d. Kassenwart.in ausgezahlt. Diese Rechnungen enthalten regelmäßig Diagnosen oder Hinweise auf Therapien. Belege werden nur in Papierform aufbewahrt und werden nicht elektronisch gespeichert. Kassenwart.innen und Treuhänder.innen sind zur Wahrung des Datengeheimnisses und des Sozialgeheimnisses verpflichtet. Diese Verpflichtung besteht auch nach Beendigung der Tätigkeit fort.

Internet und Presse

Informationen zu den Funktionsträger.innen des Bundesverbandes werden unter anderem auf der Internetseite des Bundesverbandes veröffentlicht. Dazu gehören auch mit den Funktionsträger.innen abgestimmte Kontaktdaten für Interessent.innen. Der Vorstand macht darüber hinaus besondere Ereignisse auf den Internetseiten des Bundesverbandes bekannt. Dabei können Mitgliederdaten, z.B. Name, Bild, veröffentlicht werden. Das Mitglied kann nach vorheriger Information über die Veröffentlichung jederzeit gegenüber dem Vorstand einer solchen Veröffentlichung widersprechen. Im Falle des Widerspruches unterbleibt für das widersprechende Mitglied eine weitere Veröffentlichung.

Weitergabe von Mitgliedsdaten an Vereinsmitglieder

Mitgliederverzeichnisse stehen der lokalen Gemeinschaft zur Kontaktpflege zur Verfügung. Mitgliederverzeichnisse werden auf Bundesebene nur an Vorstandsmitglieder und sonstige Mitglieder ausgehändigt, die im Verein eine besondere Funktion ausüben, welche die Kenntnis bestimmter Mitgliederdaten erfordert. Macht ein Mitglied geltend, dass es die Mitgliederliste zur Wahrnehmung seiner satzungsmäßigen Rechte benötigt, händigt der Vorstand die Liste nur gegen die schriftliche Versicherung aus, die Adressen nicht zu anderen Zwecken zu verwenden.

Weitergabe von Daten an den Aktuar (versicherungsmathematische.r Gutachter.in)

Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten erfolgt nicht. Es werden nur zusammengefasste, anonyme Daten nach Altersgruppen, Gemeinschaft und Geschlecht zur Finanzanalyse weitergegeben.

Austritt

Beim Austritt werden Name, Adresse und Geburtsjahr des Mitglieds aus der Mitgliederliste gelöscht. Aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen werden Belege wie z.B. Rechnungen, Entscheidungsprotokolle etc. bis zu zehn Jahre ab der schriftlichen Bestätigung des Austritts durch den Vorstand aufbewahrt und danach datenschutzkonform vernichtet. Aufbewahrungspflichtige Daten werden in den EDV-Systemen analog der jeweils geltenden Aufbewahrungsfristen gesperrt und anschließend gelöscht.

Drittlands-Datentransfer (z.B. Datensicherung in einer Cloud) ist nicht beabsichtigt und wird nicht praktiziert.

Datenübertragung im Internet (z.B. bei der Kommunikation per E-Mail) kann Sicherheitslücken aufweisen. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist auch in Deutschland nicht möglich. Garantien können hierfür nicht übernommen werden.